



DEUTSCHE  
FACHPRESSE

Data Business Tour Berlin: Neue Datenwelten – Potenziale, Tools, Produkte

## DIE IDEE

Berlin ist Sitz vieler Unternehmen, die weltweit Aufmerksamkeit im Data Business erregen. Grund genug für uns, Ihnen am 18. Februar 2016 im Rahmen der Data Business Tour Berlin der Deutschen Fachpresse Einblick in ein hochspannendes Geschäftsfeld zu geben. Die Tour findet in Kooperation mit dem Arbeitskreis Elektronisches Publizieren (AKEP) im Börsenverein des Deutschen Buchhandels statt und wird von kindai:projects durchgeführt.

Unter dem Motto „Neue Datenwelten – Potenziale, Tools, Produkte“, besuchen wir Unternehmen, die als Start-ups oder etablierte Anbieter in den Bereichen Daten, Cloud-Computing, App- und Mobiltechnologie, Lead-Generierung und Content Management aktiv sind.

Gemeinsam mit Geschäftsführern, Verantwortlichen aus den Bereichen Marketing, Vertrieb und IT und allen weiteren Interessierten machen wir eine Reise durch die pulsierende Hauptstadt und diskutieren mit den Gründern und Vertretern der besuchten Unternehmen.

Erleben Sie Gründergeist, entwickeln Sie neue Perspektiven und sammeln Sie interessante Ideen und Ansätze rund um Smart Data!

Viel Spaß und außergewöhnliche Einblicke wünschen Ihnen

Bernd Adam  
Geschäftsführer Deutsche Fachpresse

Yvonne Barnes  
Veranstaltungen und Projekte



P.S.: Lust auf unsere Bildergalerien? [Hier finden Sie Eindrücke von den vergangenen Start-up-Touren der Deutschen Fachpresse.](#)

## TOURPROGRAMM UND NETZWERK-ABEND

### START UND ABLAUF

Wir treffen uns am 18. Februar 2016 um 9:00 Uhr in der Digital Eatery von Microsoft zum Morgenkaffee. Gegen 9:30 Uhr beginnen wir mit der Tour.

Treffpunkt:

Digital Eatery in der Microsoft Hauptstadt Repräsentanz, Unter den Linden 17, 10117 Berlin

Höchst komfortabel fahren wir mit einem eigenem Tour-Bus. Im Bus werden Sie mit Vorbereitungen auf die kommenden Stationen und passenden Informationen zum neurbanen Leben in Berlins Tech-Szene versorgt. Insgesamt besuchen wir über den ganzen Tag verteilt sieben Unternehmen. Mittags gibt es eine gemeinsame Lunch-Pause in einer originellen Berliner Location.

Bei jeder Station erwartet Sie ein kurzer Impulsvortrag zum Kerngeschäft der Firma und Einblick in die Arbeitsräume. Im Anschluss ist Zeit für Fragen und Diskussion – bei jeder Station werden wir rund 45 Minuten verweilen. Weitere Gelegenheit zum intensiven Austausch bietet das abschließende Abendessen, bei dem die Unternehmensvertreter ebenfalls anwesend sind.

### NETZWERK-ABEND

Die Data Business Tour endet in der historischen Arminiusmarkthalle, die sich abends zum lebendigen Ort für Events und Kulturprogramm verwandelt. Gastgeber ist die kindai:kitchen bei Rosa Lisbert. Alle Tour-Teilnehmer sowie Vertreter der besuchten Unternehmen kommen hier nochmal zum intensiven Netzwerken zusammen. Es erwartet Sie kein formelles, gesetztes Abendessen, sondern ein gemeinsames Essen in lockerer Atmosphäre. Das regt zum Platzwechsel an und belebt die Kommunikation.

Arminiusmarkthalle, Arminiusstraße 2-4, 10551 Berlin-Moabit

<http://arminiusmarkthalle.com/>



## DAS SIND DIE SIEBEN STATIONEN

### UPDAY

<http://upday.com/de/>



Ein Highlight der Tour wird die Station bei Axel Springers neuem Kooperationsprojekt [upday](#) sein, wo uns [Jan-Eric Peters](#), Chefredakteur Welt, Welt am Sonntag, N24, als neuer upday-Chef persönlich empfangen wird.

upday ist eine neue personalisierte Nachrichten-App. upday führt Inhalte von vertrauenswürdigen Marken und Bloggern in einem einfachen Format zusammen. Das formulierte Ziel: „Wir wollen moderne Technologie und großartigen Journalismus miteinander verbinden!“ upday entsteht im Rahmen einer Kooperation des Axel Springer Verlags mit Samsung Electronics. Kern der Partnerschaft ist die Entwicklung neuer digitaler Medienformate für Nutzer in Europa.

**Erfahren Sie auf der Tour, wie personalisierte Nachrichten per App an den User gehen und dabei Medienmarken und Blogger eng zusammenarbeiten.**

## HUB:RAUM DER DEUTSCHEN TELEKOM

[www.hubraum.com](http://www.hubraum.com)



Der Inkubator hub:raum bietet Anschubfinanzierung für Start-ups, die das Potenzial für grundlegende Innovationen in den wichtigsten Geschäftsfeldern der Deutschen Telekom vorweisen. Neben dem notwendigen Kapital erhalten die Start-ups weitere Vorteile, wie Co-Working-Plätze, Mentoren und Kontakt zur Deutschen Telekom. Beim Besuch erfahren Sie mehr über die Strategie der Deutsche Telekom, lernen junge Start-ups und deren Geschäftsideen kennen und erhalten Einblicke in Tools und Techniken die von jungen Unternehmern genutzt werden.

**Lernen Sie den Inkubator der Deutschen Telekom kennen und treffen Sie mutige junge Gründer mit Ihren Tech-Geschäftsideen.**

## SAP BERLIN

<http://go.sap.com/germany/index.html>



Die SAP Geschäftsstelle Berlin, die bisher vorwiegend von Beratung und Vertrieb geprägt war, hat in den vergangenen Jahren den Blick auf das Kreativpotenzial der Stadt gerichtet. So ermöglicht SAP inzwischen Start-ups unter anderem sehr günstigen, zum Teil sogar kostenlosen Zugriff auf Industrielösungen, um neue Geschäftsmodelle erarbeiten zu können. In Berlin ist der Bau eines eigenen Entwicklungszentrums geplant. Beim Besuch erfahren Sie mehr über das Innovationsmanagement und die Strategie am Standort Berlin, aber auch über die neuesten Entwicklungen in der Produktenwicklung und im Cloud Computing des Unternehmens.

**Ein IT-Konzern in der ständigen digitalen Transformation intern und für den Kunden. Erfahren Sie, wie Cloud Computing das IT-Business nachhaltig verändert und mit welcher Strategie sich SAP in Berlin aufstellt.**

Data Business Tour Berlin: Neue Datenwelten – Potenziale, Tools, Produkte

## DATENLABOR BERLIN

<http://datenlabor-berlin.de/>



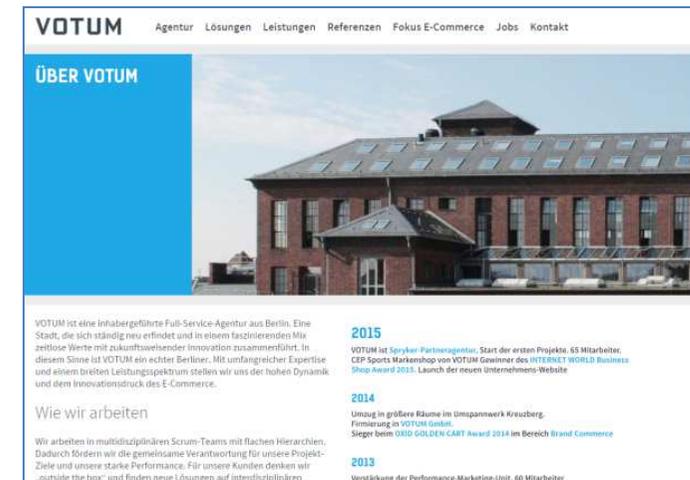
Das Datenlabor Berlin unterstützt Unternehmen bei der Analyse, Bewertung und Qualitätssicherung von Daten und Datenprodukten. Als neutraler Gutachter beurteilt und bewertet das Datenlabor die Qualität der heuristischen, semantischen oder probabilistischen Anwendungen. Über die Entwicklung von Vorhersage- und Klassifikationsmodellen mit Verfahren des maschinellen Lernens, Data Minings, Text Minings, Process Minings und der Statistik, bildet die Wissensmodellierung (Knowledge Engineering) einen weiteren Leistungsschwerpunkt des Labors.

**Erleben Sie die zukunftsweisende Vorgehensweise in der Datenanalyse und Marktforschung.**

Data Business Tour Berlin: Neue Datenwelten – Potenziale, Tools, Produkte

## VOTUM

<https://votum.de/>



VOTUM realisiert seit Jahren erfolgreich B2B-Portale für große und mittelständische Unternehmen. Hier kommen sowohl neueste Technologien als auch modernste Scrum Arbeitsweisen zum Einsatz. Die Lösungen sind genau auf die Anforderungen der Kunden abgestimmt. Die Digitale Transformation für das B2B-Geschäft begleitet die Agentur in der Strategieentwicklung sowie in der Umsetzung. In interdisziplinären Scrum-Teams mit flachen Hierarchien fördert das Team die gemeinsame Verantwortung für Projektziele und starke Performance.

**Sprechen Sie mit den Gründern über Ihre Arbeitsweisen mit Ehapa, Axel Springer Akademie, Hahn + Kolb und Universal Music im B2B-E-Commerce-Geschäft und erfahren Sie, wie man mittels Scrum seine Ziele erreicht.**

## IMPLISENSE

<http://www.implisense.com/>



Implisense ist ein in Deutschland entwickelter und mehrfach ausgezeichneter Software-dienst, der Unternehmen bei der Suche nach den besten B2B Zielkunden hilft. Zur Bewertung von Firmen verfügt der Big-Data-Analytics-Dienst über eine eigene Datenbank mit Informationen zu mehreren Millionen Firmen, die täglich aktualisiert wird. Hier erleben Sie zukunftsweisende Technologien im Einsatz.

**Den passenden Kunden finden und binden: Erfahren Sie, wie B2B Lead Generierung und Cross- und Upselling mittels Big Data Analytics realisiert wird.**

## PROWIZ

<https://www.prowiz.net/>



ProWiz ist ein innovatives Dialog-Content-Management-System für Betreiber von Online-Angeboten mit einem Fokus auf Vermarktung, Refinanzierung und Adressgenerierung. Mit leistungsfähigen und leicht bedienbaren Editoren lassen sich Quizspiele, Tests, Umfragen, Games und Gadgets für unterschiedliche Zielplattformen (u.a. Web, Mobile, Facebook) und mit verschiedenen Vermarktungszielen erstellen. Dabei lassen sich nicht nur einzelne Projekte umsetzen, sondern auch ganze Kampagnen realisieren, verwalten und auswerten.

**Erfahren Sie, warum B2B Kunden gerne spielen und wie es gelingt mit einem Cloud-basierten CM-System durch Tools wie Gewinnspiele, Tests und Games Nutzer zu gewinnen, Daten zu sammeln und Content Marketing zu betreiben.**

## DIE VERANSTALTER



Der **Verein Deutsche Fachpresse** ist die moderne Marketing- und Dienstleistungsplattform für alle Anbieter von Fachinformationen im beruflichen Umfeld. Er wird getragen vom Fachverband Fachpresse im Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (Berlin) und der Arbeitsgemeinschaft Zeitschriftenverlage im Börsenverein des Deutschen Buchhandels (Frankfurt am Main). Die Deutsche Fachpresse repräsentiert 350 Mitgliedsverlage in einer Branche mit insgesamt rund 3.800 Titeln und einem Umsatz von mehr als 3,2 Milliarden Euro. Mit gattungsspezifischen Kontaktplattformen schafft sie Beziehungsnetzwerke und positioniert Fachmedien als zuverlässige Informationsquellen und effiziente Werbeträger.  
[www.deutsche-fachpresse.de](http://www.deutsche-fachpresse.de)



Der **Arbeitskreis für elektronisches Publizieren (AKEP)** treibt seit über 20 Jahren das Thema Digitalisierung in der Verlagsbranche federführend im Börsenverein des Deutschen Buchhandels voran. Mittlerweile ist der AKEP die Branchenvertretung aller mit der Digitalisierung befassten Kolleginnen und Kollegen aus den Bereichen Technik, Herstellung, Vermarktung, Marketing, Vertrieb, Produktplanung und Lektorat sowie ihrer Dienstleister geworden. Aktuell sind im AKEP 1.300 Mitglieder via Newsletter und Arbeitsgruppen miteinander vernetzt. Dabei sind die Zusammenarbeit und der Austausch mit Quer- und Neudenkern sowie Start-ups außerhalb der Verlagsbranche ein wichtiger Bestandteil der Arbeit des AKEP. Weitere Infos zur Arbeit des AKEP und zu Möglichkeiten der Mitarbeit finden Sie unter: [www.akeplog.de](http://www.akeplog.de)

## POWERED BY



Mit den kindai:touren wird das „Lernen auf Rädern“ realisiert. Die kindai:sponge Formate sind interaktive Veranstaltungsformate mit dem Ziel, Fakten und praktische Erfahrungen zu umsetzbaren Konzepten für die Teilnehmer zu formen. kindai:projects lernt in und mit Unternehmen, gestaltet ungewöhnliche Schulungskonzepte und regt so die Kunden an, wirklich neu zu denken. Und zu handeln. Die kindai:kitchen vereint Wissenstransfer und Genuss in inspirierenden Räumen mit kreativen Menschen.

### Konditionen

Die **reduzierte Teilnehmergebühr beträgt 890,00 Euro** zzgl. gesetzl. MwSt. pro Person für Mitglieder der Deutschen Fachpresse und des AKEP.

Die **reguläre Teilnehmergebühr beträgt 1090,00 Euro** zzgl. MwSt.

Die Teilnehmergebühr beinhaltet den Besuch der Berliner Unternehmen inklusive Bustransfer. Beinhaltet sind weiterhin Verpflegung mit Mittagessen sowie die Teilnahme am Netzwerk-Abend.

Bitte beachten Sie, dass an einzelnen Stationen die Kommunikation in englischer Sprache erfolgen kann.

### Rücktritt

Eine Annullierung der Anmeldung ist bis zum 18. Januar 2016 kostenfrei. Danach fallen bei einer Absage bis 28. Januar 80% Stornokosten an. Bei späterer Absage wird die gesamte Teilnehmergebühr fällig. Die Benennung einer Ersatzperson ist natürlich jederzeit möglich.

### Anmeldung

Sie erhalten nach Ihrer Anmeldung die Bestätigung Ihrer Teilnahme und die Rechnung. Die verfügbaren Plätze sind begrenzt und werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass bleiben vorbehalten.

**Anmeldung bitte an Janine Hölzl: [hoelzl@deutsche-fachpresse.de](mailto:hoelzl@deutsche-fachpresse.de) oder per Fax an: 030-726298-142**

Hiermit melde ich mich an zur

**Data Business Tour Berlin: Neue Datenwelten, 18. Feb. 2016, 9:00 bis 22:00 Uhr**  
**Teilnehmergebühr pro Person zzgl. MwSt.: 1090 €, für Mitglieder: 890 €**

**Bitte ankreuzen, wenn zutreffend: ( ) Ich bin Mitglied wie obenstehend beschrieben**

Name, Vorname	
Funktion	
Firma	
Straße	
PLZ, Ort	
Telefon	
Telefax	
E-Mail	

Ort, Datum, Unterschrift

**Veranstalter**  
Verein Deutsche Fachpresse  
Markgrafenstr. 15  
10969 Berlin  
[www.deutsche-fachpresse.de](http://www.deutsche-fachpresse.de)

**Durchführung**  
Deutsche Fachpresse Servicegesellschaft mbH  
Braubachstraße 16  
60311 Frankfurt

**Kontakt für Rückfragen:** Yvonne Barnes [barnes@deutsche-fachpresse.de](mailto:barnes@deutsche-fachpresse.de), Tel.: 030 726298 140